

Alveolen sind als kleine, sack-ähnliche Strukturen definiert. Es ist ein Synonym für Drüsenbeere.

Um sicher zu stellen, dass wir mit der richtigen Definition beginnen: **der Begriff Alveole ist von dem Begriff Warzenhof (Areola mammae) zu unterscheiden.** Der Warzenvorhof besteht aus Areolagewebe. Darunter verstehen die meisten Bindegewebe, welches durch Östrogen dunkler werden kann (meist nach der Geburt eines Kindes, aber nicht immer).

Offiziell beschreibt man Alveola als "ein kleiner Zwischen- oder Hohlraum in einem Gewebe". Alveolen Gewebe wird als "eine Art Verbindungsgewebe mit geringer Zugfestigkeit, aus locker gewebten Fasern u. Alveolen bestehend" beschrieben. Alveolen werden durch Fresszellen sauber gehalten, oder auch nicht, wenn die Thymusdrüse geschwächt ist.

Zusammenfassung der Mittel

(mit ungef. Anzahl der benötigten Megabottles)

AIR CONVERSION	
ALVEOLAR CELL COMPLEX	6
ALVEOLAR ESTROGEN BLOCKING DISEASE	5-6
ALVEOLAR FIBROMA	5-6
COLLAGEN ALVEOLAR DEGENERATION	6
MINIATURE TAPEWORM MULTILOCULARIS*	1-3

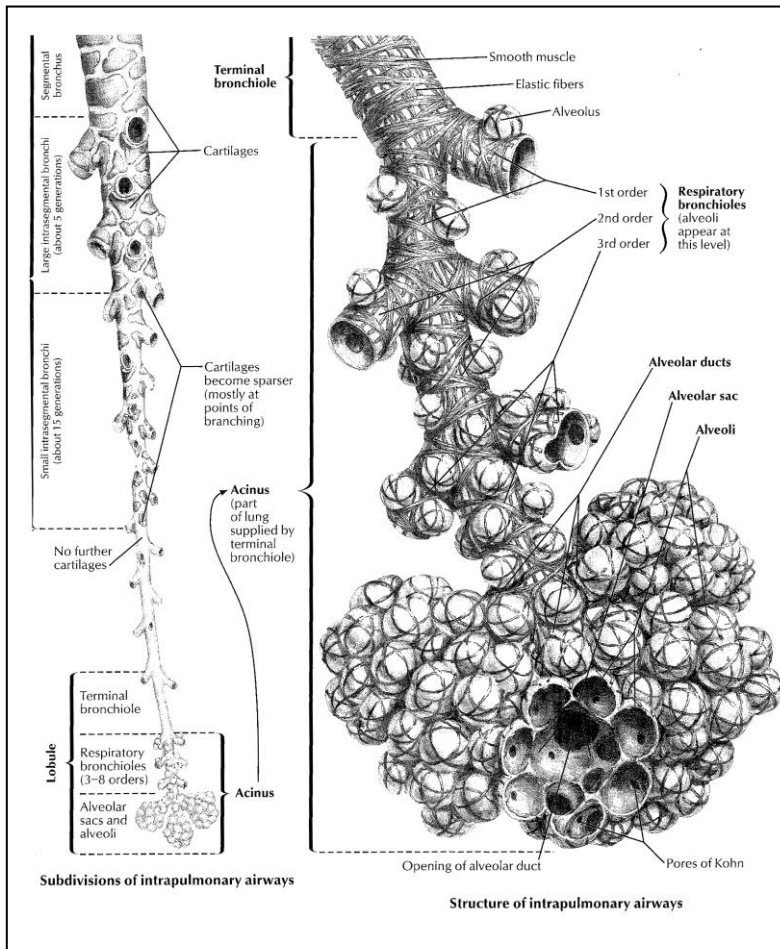
*Critter Be Gone kann verwendet werden 2

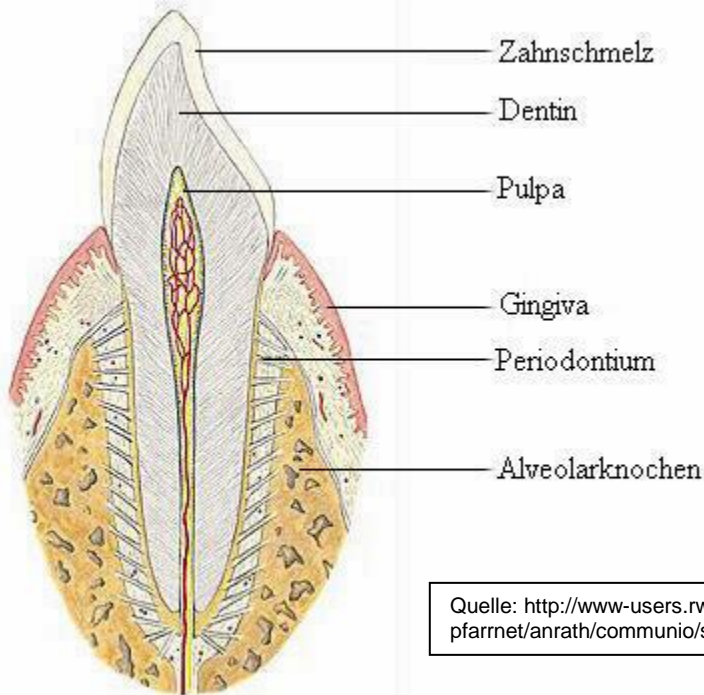
BRONCHIEN

Die Alveolen befinden sich in den Bronchien. Der Alveolargang wird als "einer der Luftwege der Lunge, die von den Bronchiolen abzweigen" beschrieben. Die Alveolen in den Lungen und die Bronchien tauschen Sauerstoff und Kohlendioxid aus. Wenn diese Alveolen mit Proteinen und Blutablagerungen gefüllt sind, treten meist keine Symptome auf. Es treten leichte Atembeschwerden auf wenn sie entzündet sind, manchmal begleitet von einem unergiebigem Husten.

LUNGEN

Weiter findet man auch in den Lungen Alveolen, dort, wo der Sauerstoff / Kohlendioxid Austausch stattfindet. Man sagt, dass die Alveolen bei einem Emphysem (einer Lungenaufblähung) eine Rolle spielen. Anstatt aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse zu wiederholen, ist es sinnvoller, die Lösungen der Lungenprobleme in den Asthma und Emphysem Protokollen anzusehen.





Die Zahnmedizin bezieht sich oft auf den Alveolarfortsatz, mit den Synonymen, ‚Alveolarknochen‘, ‚Alveolarperiost‘ (Knochenhaut) oder der ‚Alveolarkamm‘. In diesem Fall werden die Alveolen als Zellen, die den „Teil des Ober- oder Unterkiefers der den Zahnbogen formt und als knochige Anlage der Zähne fungiert“ formen, beschrieben. D.h. Alveolen sind die Zahnfächer, mit denen die Zähne durch einen Bandapparat, nämlich der Wurzelhaut und den Sharpey’schen Fasern, verbunden sind. Der bekanntere Begriff ist „Zahnhöhle“, obwohl er nicht genau zutrifft.

Quelle: <http://www-users.rwth-aachen.de/clemens.zeidler/pfarmnet/anrath/communio/socker-zocker/bilder/zahn.jpg> Stand: 06.09.2007

**HEALERS WHO SHARE FORSCHUNGSERGEBNISSE
ALVEOLEN**

Wir sind der Meinung, dass die Definition der Alveolarzellen zu eng gesteckt ist. Wir finden die Alveolarzellen im ganzen Körper.

1. Obwohl die Alveolarzellen nur in den Lungen, im Sinne von Gasaustausch beschrieben werden, finden wir, dass diese Zellen überall im Körper dieselbe Funktion ausüben. Durch diesen Gasaustausch entsteht ein Sauerstoff-Speichersystem in vielen Organen des Körpers.
2. Genau wie die östliche Medizin einen Zusammenhang zwischen Lunge und Niere findet, finden wir, dass die Alveolarzellen der Nieren eine Schlüsselrolle in der Filtration von Zellabfällen spielen. Die Nieren übernehmen dieselbe Rolle beim Blut.
3. Fresszellen sind bekannte „Reiniger“ der Alveolarzellen. Wenn die Thymusdrüse in ihrer Funktion nachlässt, lassen die Fresszellen nach. Das Ergebnis ist, dass Sauerstoff durch Rückstände verdrängt wird und der Körper daran „erstickt“. Dieser Zustand muss rückgängig gemacht werden, sodass die Zellen wieder atmen können.
4. **Alveolar Cell Malady** ist eine vererbte Krankheit, die zeitgleich alle Alveolarzellen im Körper beeinträchtigt.
5. **Alveolar Cell Carcinoma** wird mit einem Retrovirus angewendet und hilft laut Berichten Leuten mit Zahn- und Nierenproblemen. Manche berichten, dass sie leichter atmen und manche fühlen, dass das Mittel in der Leber arbeitet.
6. 2006 haben wir die Mittel **Alveolar Cell Malady** und **Alveolar Carcinoma** zusammen mit einem Retrovirus in dem Mittel **Alveolar Cell Complex** vereint.
7. **Alveolar Cell Malady** scheint den **Miniature Tapeworm Multilocularis** anzuziehen. Dieser formt Echinokokkenzysten in den Organen, in denen er sich festsetzt.
8. Alveolar Zellen scheinen auch mit Collagen, Östrogen und Brüsten zu tun zu haben. Es ist noch zu früh, um über die Forschung bezüglich ihrer Bedeutung zu berichten.
9. Für Zahnprobleme haben wir **Alveolar Fibroma** getestet und meinen, es wäre ein brauchbares Mittel für Leute mit Infektionen im Zahnfleisch.
10. Wir denken, dass dieses Thema im kommenden Jahr weiterer Forschung würdig ist.